

Wettkampfgefühl zurückerhalten

Nach langer Durststrecke fand am Wochenende vom 1./2. Mai wieder einmal ein Wettkampf in der Rhythmischen Gymnastik statt. Dies natürlich unter strengen Schutzkonzepten und ohne Zuschauer. Die Organisatoren scheuten keinen Aufwand und organisierten unter anderem einen Livestream für die Eltern Zuhause.

Insgesamt nahmen 160 Turnerinnen mehrheitlich aus der Ostschweiz teil, wobei am Samstag in den RLZ Kategorien Gymnastinnen aus allen fünf Leistungszentren, also der ganzen Schweiz teilnahmen. Für sie war es eine ideale Vorbereitung auf die anstehenden nationalen Titelkämpfe.

Vier Mädchen aus dem Kanton St.Gallen nahmen in den RLZ (= Regionales Leistungszentrum) Kategorien am Samstag teil. Shania Hutter, Diepoldsau, mit Jahrgang 2012 konnte mit ihren drei Übungen überzeugen und gewann im Mehrkampf sowie auch in den Einzel gewerteten Übungen ohne Handgerät und dem Seil die Bronzemedaille. Sogar für die silberne Auszeichnung gereicht hat es ihr in der Reifübung. Ebenfalls aus Diepoldsau, jedoch ein Jahr älter und somit in einer separaten Kategorie gewertet, erreichte Seraphina Weder den 6.Schlussrang. In den Übungen ohne Handgerät und dem Reifen klassierte sie sich mit dem 5.Rang sogar noch etwas besser.

In den Juniorenkategorien starteten mit Leni Leufen im P4 und Lea Schefer im P5 zwei Berneckerinnen. Dank einem tollen 2.Platz mit dem Reif und einer ebenfalls guten Ballübung, welche ihr den 3.Rang einbrachte, war Leni Leufen in der Hälfte des Wettkampfes an der Spitze. Auch wenn sie sich mit Rang 2 in der Keulenübung und Rang 4 in der Bandübung noch überholen lassen musste, durfte sie doch mit Stolz auf ihren zweiten Schlussrang im Mehrkampf zurückblicken. Lea Schefer im Miniteilnehmerfeld von zwei Gymnastinnen hatte immer die Nase vorne und gewann den Mehrkampf sowie alle Gerätefinals. Besonders gut gelangen ihr die Übungen mit dem Reif und den Keulen.

Am Sonntagmorgen früh angereist sind die drei Diepoldsauer P1 Mädchen Victoria Sieber, Lorisa Thaqi und Magdalena Maric. Für alle war es der erste Wettkampf und mit Rang 16 klassierte sich Magdalena direkt im Mittelfeld. Bei den Übungen ohne Handgerät von Victoria und Lorisa resultierten Ränge 22 und 24.

Im P2 waren Elisiana Nikaj und Fiona Hauser aus Berneck und aus Diepoldsau Anna-Lena Keller, Yalina Lins und Jaira Wellinger am Start. Überlegen gewonnen hat Elisiana, welche im RLZ Ost in St.Gallen trainiert und zwei super Übungen präsentieren konnte. Im Rheintaler Duell der Vereinsmädchen die Nase vorne hatte Fiona als 11., dies dank zwei guten und konstanten Übungen ohne Handgerät und dem Seil. Knapp dahinter auf Schlussrang 12 klassierte sich Anna-Lena, welche mit ihrer Übung ohne Handgerät überzeugen konnte. Unter den insgesamt 20 Klassierten erreichten Yalina und Jaira die Ränge 17 und 18.

Mia Hutter, Berneck, und Andjela Vukovic, Diepoldsau, waren im P3 am Start. Beiden liefen die Übungen mit den Keulen und ohne Handgerät nicht ganz wunschgemäß und so resultierten die Ränge 9 und 10. Es ist für die Mädchen immer eine grosse mentale Herausforderung, im entscheidenden Moment ihre in vielen Trainingsstunden intensiv einstudierten Übungen fehlerfrei zu präsentieren.

Ziemlich gut gelang dies Tina Schefer, welche regelmässig im RLZ Ost trainiert und in der ältesten Seniorenkategorie an den Start ging. Sie durfte als 3. im Mehrkampf einen super Erfolg feiern. Hinzu kamen die Medaillnränge zwei mit dem Reifen und drei mit den Keulen. In der gleichen Kategorie am Start war Livia Federer, welche sich auf dem 7.Schlussrang klassierte.

Während im P4 keine Vereinsmädchen am Start waren, präsentierten sich am Sonntagabend noch Kim Frei und Nicole Kellenberger, beide Diepoldsau, und Sara d'Armiento, Berneck im P5 den Kampfrichtern. Drei Handgerätübungen regelmässig zu trainieren und auf ein hohes Niveau zu bringen, insbesondere auch noch das schwierigste Gerät Band ist eine grosse Herausforderung. Alle drei gaben einen super Einsatz und auch wenn sie die Übungen nicht verlustfrei präsentieren konnten, dürfen sie doch auch mit einem gewissen Stolz auf die erreichten Ränge 6 Kim, 7 Nicole und 9 Sara zurückblicken.

Wie bereits erwähnt finden schon bald die nationalen Titelwettkämpfe statt, dies aus gegebenem Anlass etwas anders als sonst. Am Wochenende vom 15./16.Mai findet der Qualifikationswettkampf für alle Einzelgymnastinnen in St.Gallen statt. Das RLZ Ost ist mit Hochdruck an den Vorbereitungen dran, um den Mädchen einen optimalen Wettkampf zu ermöglichen. Merken sie sich den Termin vor, den unter folgendem Link können alle Interessierten zuschauen. www.rglive7.com

Bild und Text Mirjam Lehner